

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 2 (1926)

Heft: 36

Rubrik: Humor und Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HUMOR UND RÄTSEL

Gelegentlich eines «z'Nini» sieht der wegen seiner Alkoholvergiftung bekannte Baumeister einen jungen Handlanger Schnaps trinken.

«Wie ich so alt war wie du, Jüngling, du wußte ich noch gar nicht was Schnaps ist.»

Schlagfertig erfolgt zur großen Freude der aufhorchenden Arbeiter die Antwort: «Sie haben's aber noch gut begriffen, Herr Baumeister!»

Eine sehr sparsame Hausfrau hält ihrem Dienstmädchen, das die Untugend hat, sich öfters zu verschlafen, dies eines Tages mit folgenden Worten vor: «Aber, Anna, hast du denn gar kein Ehrgefühl, schon der Lohn sollte dich aus den Federn treiben!»

Darauf erfolgt die Antwort: «O, Frau, wenn ich a mis Löhnli denke, schläfe ich wieder undäre.»

Ein Jude konsultiert in Zürich einen berühmten Arzt. Nach der Untersuchung drückt der Patient dem Professor ein 2 Frankenstück in die Hand und wendet sich eilig zum Gehn. Von dem Arzte darauf aufmerksam gemacht, daß die Konsultation 10 Franken koste, entgegnet er erstaunt: «Eso! Man hat mir nur gesagt von 5.»

Galante Entgegnung. Victor Hugo konnte, wenn er wollte, von ausgesuchtester Galanterie sein.

Als er einst auf der Straßenbahn fuhr, fiel eine reizende junge Frau infolge plötzlichen Anhaltes des Wagens so, daß sie dem Dichter beinahe auf die Knie zu sitzen kam. Ganz verlegen stammelte sie:

«Bitte sehr um Entschuldigung!»

«Und ich danke,» erwiederte Victor Hugo.

IM HOTEL

Anekdoten von der Reise

Der bekannte Bankier A. ist in einem Hotel in Nancy abgestiegen. Es ist ein kleines, nettes, sauberes Hotel. Er schlafet ausgezeichnet. Bis auf die Knie zu sitzen kam. Ganz verlegen stammelte sie:

«Hier ist ein Herr, der gestern abend seinen Hut verloren hat. Ich möchte gern sehen, ob er nicht Ihnen genommen hat.»

A. springt fluchend aus dem Bett und stellt fest, daß das nicht der Fall ist. Dann sinkt er wieder in die Kissen und schlummert ein. Eine halbe Stunde später erneutes Donnern an der Tür.

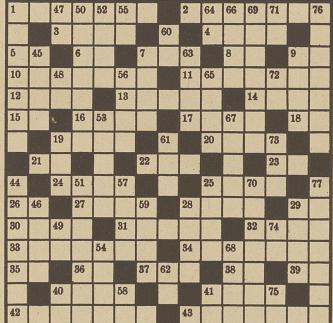
«Was ist denn nun wieder los?» Diese Frau stimmt wie vorhin: «Ach, verzeihen Sie, bitte! Der Herr hat seinen Hut gefunden und läßt sich vielmals entschuldigen, daß er Sie so früh gestört hat.»

Die Nachtwache in einem großen Hotel in Biarritz sieht eines Morgens gegen 3 Uhr einen Schatten durch das Vestibül irren. Er leuchtet weiß, kommt und geht. Die Nachtwache faßt sich ein Herz, geht auf ihn zu und legt ihm die Hand auf die Schulter.

«Hallo, was machen Sie denn hier im Henn?» Der Angeredete öffnete erschrocken die Augen, als erwache er aus einem tiefen Traum. «Entschuldigen Sie bitte, ich weiß von nichts... ich bin Sonnambule.»

«Ja, ja,» antwortete der Wächter streng, «das geht mich gar nichts an. Solch Aufzug ist hier verboten. Es ist mir ganz gleichgültig, welcher Religion Sie angehören.»

Kreuzwort-Rätsel



(Bedeutung der Wörter nebenstehend)

Bedeutung der Wörter:

- b) wagrecht:
 1. Name von 5 Königen von Jerusalem
 2. Neger von Stammes der Bantu
 3. War Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika
 4. Mörder von Kotzebue
 5. Fremdsprachl. Artikel
 6. Franz. Nordost, abgekürzt
 7. Englischer Titel
 8. In der Lunge
 9. Russisches Geheim
 10. Vorsteher der Kreisverwaltung in Pausen
 11. Europa, Halbinsel
 12. Fluß in Mittelitalien
 13. Englisch Biskuits
 14. Oft gebrauchter Flüssname
 15. Abkürzung für ein Hohlmaß
 16. Badische Ansiedlung Schuttertal (Schwarzwald)
 17. Adverb der Zeit
 18. Französ. Bindewort
 19. Getränk
 20. Sagengäte Gründerin von Karthago
 21. Chines. Verwaltungsbereich, oft auch Ortsnamen angehängt

- a) senkrecht:
 1. Gedichtart
 44. Hauptstadt brahmanscher Gelehrsamkeit
 45. Englisch Graf
 46. Geliebte des Zeus
 47. Initialen eines humorist. Schriftstellers aus Bayern
 48. Abkürzung f. irgend-einen Namen
 49. Wird am Kartoffeln, Obst od. Hülsenfrüchten gemacht
 49. Chem. Zeichen für Ruthenium
 50. Chem. Zeichen für Gold
 51. Alte venezianische Famili
 52. Deutscher Dramatiker u. Dramaturg um 1800
 53. An jedem Fluss zu treffen
 54. Belieb. Gartenpflanze
 55. Nichtsachverständiger
 56. Abkürzung f. «gleichfalls»
 57. Im german. Recht die

70. Berühmte kretische Königstochter aus dem Altertum
 71. Initialen eines deutschen Dichters († 1920 in Blankenese)
 72. Initialen eines franz. Kupferstechers von Nancy († 1635)
73. Elektrische Einheit
 74. Engl. Abkürzung für „Right“ bei Titeln
 75. Dito
 76. Veraltetes Musikinstrument
 77. Blößstellung
 9. Waldtiere
 29. Asiatischer Strom

Auflösung zum Kreuzwort-Rätsel in Nr. 35

H	A	M	M	E	T	R	A	U	B	E
A				P			H		N	
U		A	L	L	E	G	R	O	T	
S	A	F	T		E	N	G	I	S	A
S	E			B	U	S	E	N	C	E
E	R	A	A		I	I	A	H	E	
A	R	I	S	T	O	T	E	L	E	S
C	A	S	E	N		L	E	I	H	
H	R	L	I	A	N	E	C	E		
I	S	I	S	S	E	E	H	E	R	
L	E	H	E	R	I	N	G		D	
B	I		E		A				E	
I	S	E	L	L	E	K	E	L	L	E

Auflösung zum Gitter-Rätsel in Nr. 35

1. Weste, 2. Kelle, 3. Hebel, 4. Stall

Auflösung zum Silben-Rätsel in Nr. 35

1. David 10. Rente 20. Urheber
 2. Infanterie 11. Italien 21. Ferne
 3. Elmer 12. Treffen 22. Dawes
 4. Bohnerz 13. Indigo 23. Erkenntnis
 5. Epheu 14. Kettenbruch 24. Renegat
 6. Samum 15. Uesküb 25. Waffe
 7. Theolog 16. Ebene 26. Esel
 8. Edfu 17. Benares 27. Lawendel
 9. Kannstadt 18. Titlis 28. Tibet
 19. Ahle

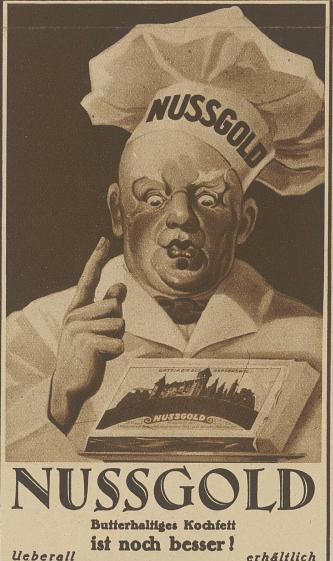
Die beste Kritik übt auf der Welt,
der zum Guten noch besseres stellt.

Ich bin kein weiser Gelehrter,
kein Doktor und kein Jurist,
doch weiß ich, daß für die Zähne
Trybol das Bewährtes ist.

51 Jahre Erfolg
Alcool de Menthe AMERICAIN
Fr. 1.75 und Fr. 2.50 die runden Fläschchen



Zu haben in jeder Apotheke,
in allen Droger-, Parfümerie- und Coiffeurgeschäften
Für den Gross-Bezug
A. RACH, Basel, und die bekannten Gross-Firmen



Zugluft

ist der Feind des Menschen.
Neuräglia und rheumatische Schmerzen
sind häufig die Folgen. Die unüber-
troffenen

Aspirin- Tabletten „Bayer“

besiegeln die Schmerzen in kurzer Zeit.
Verlangen Sie nur die echten „Bayer“
Tabletten in der Originalpackung mit
der Reglementations-Vignette und dem
Bayerkreuz.

Preis für die Gläschen Fr. 2.—
Klar in den Apotheken erhältlich.



Fröhli: Ja, Mama sagt immer, dort kommen die berühmten Kaffeesurrogat-Moccamischung, Kunzli's

VIRGO

Ladenpreise: Virgo 1.50, Sykos 0.50, NAGO Olten

wasche den Kopf mit
Uhu-Shampoo



Wir unterstützen die einheimische Industrie und gebrauchen die vorzüglichsten, altbekannten und bewährten antiseptischen Präparate der Firma Ph. Andreae in Zürich 2

Asepedon und Odontine-Arna

Zahnpasta
Zahnpulver
Zahnwasser